

**Antrag auf Zulassung als Weiterbildungsstätte für den  
Bereich Klinische Neuropsychologie**  
nach der Weiterbildungsordnung der PTK Bayern

Hiermit beantrage ich die Zulassung folgender Einrichtung als Weiterbildungsstätte für den Bereich Klinische Neuropsychologie nach § 5 Abs. 8 WBO der PTK Bayern. Die Weiterbildungsordnung habe ich zur Kenntnis genommen.

Name der Einrichtung und Rechtsform:

\_\_\_\_\_

Straße:

\_\_\_\_\_

PLZ / Ort:

\_\_\_\_\_

E-Mail:

\_\_\_\_\_

Tel.-Nr.:

\_\_\_\_\_

**I. Die Weiterbildung wird durch folgende/n Befugte/n persönlich geleitet:**

Name:

\_\_\_\_\_

Für die Weiterbildungsbestandteile:

- Praktische Weiterbildung
- Theoretische Weiterbildung

Antrag auf Erteilung der Befugnis liegt bei:

Ja

Nein

Gegebenenfalls weitere Befugte:

Name: \_\_\_\_\_

Für die Weiterbildungsbestandteile:

- Praktische Weiterbildung
- Theoretische Weiterbildung

Antrag auf Erteilung der Befugnis liegt bei:  Ja  Nein

Name: \_\_\_\_\_

Für die Weiterbildungsbestandteile:

- Praktische Weiterbildung
- Theoretische Weiterbildung

Antrag auf Erteilung der Befugnis liegt bei:  Ja  Nein

Name: \_\_\_\_\_

Für die Weiterbildungsbestandteile:

- Praktische Weiterbildung
- Theoretische Weiterbildung

Antrag auf Erteilung der Befugnis liegt bei:  Ja  Nein

## II. Angaben zur Einrichtung

1. Bitte nutzen Sie für Ihre Angaben das **Word-Dokument Anlage 1** und legen dieses **ausgefüllt und handschriftlich unterschrieben** bei.
2. Bitte fügen Sie als **Anlage 2** ein **gegliedertes Weiterbildungsprogramm** für die Weiterbildungsteile, für die die Zulassung beantragt wird, bei.
3. Wenn die Einrichtung bereits durch eine andere Landeskammer oder eine Fachgesellschaft (z. B. GNP) als Weiterbildungsstätte für Klinische Neuropsychologie anerkannt ist, legen Sie bitte auch eine beglaubigte Abschrift der Anerkennung bei.

## III. Erklärungen

### 1. Erklärung zur Durchführung der Weiterbildung

Jede der Weiterbildungsstellen wird nur befristet für Zwecke der Weiterbildung besetzt. Die fachliche Betreuung der Weiterzubildenden, die Fallsupervision und eine hausinterne Weiterbildung im Sinne des als Anlage 2 beigefügten Weiterbildungsprogramms (gegliedert) sind sichergestellt. Die Weiterzubildenden erhalten ausreichend Möglichkeit zur Teilnahme an Weiterbildungsveranstaltungen.

Ich erkläre, dass die Inhalte der Weiterbildung dem Stand der Forschung entsprechen und die Vorgaben der Weiterbildungsordnung in der jeweils gültigen Fassung eingehalten werden.

Ich verpflichte mich, Veränderungen an der Struktur und Größe der Einrichtung unverzüglich der PTK Bayern anzuzeigen.

### 2. Veröffentlichung auf der Internetseite der PTK Bayern

Ich bin mit der Veröffentlichung der Daten der Weiterbildungsstätte in dem Verzeichnis der zugelassenen Weiterbildungsstätten gemäß § 5 Abs. 9 WBO einverstanden (Anerkennungsvoraussetzung).

ja       nein

Ich versichere hiermit die Richtigkeit meiner zum Antrag gemachten Angaben und die Übereinstimmung der eingereichten Kopien mit den entsprechenden Originalen.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift berechnigte/r Vertreter/in  
der Einrichtung

ggf. weitere \_\_\_\_\_  
Unterschrift berechnigte/r Vertreter/in  
der Einrichtung

ggf. weitere \_\_\_\_\_  
Unterschrift berechnigte/r Vertreter/in  
der Einrichtung

#### **Hinweis für die/den Antragsteller/in:**

Die PTK Bayern erhebt für die Prüfung der Voraussetzungen über die **Zulassung einer Weiterbildungsstätte Gebühren** gemäß Ziffer 3.04 des Gebührenverzeichnisses der Gebührensatzung. Die konkrete Höhe der Gebühr richtet sich nach dem jeweiligen Bearbeitungsaufwand und beträgt maximal 1.000,00 €.

Sollte eine ablehnende Entscheidung erfolgen, beträgt die Gebühr für die **Erteilung eines ablehnenden rechtsmittelfähigen Bescheids** gemäß Ziffer 3.05 des Gebührenverzeichnisses der Gebührensatzung zusätzlich 250,00 €.

Nach Abschluss des Verfahrens erhalten Sie hierüber einen gesonderten Gebührenbescheid. Bitte warten Sie bis dahin mit der Zahlung der Gebühren.

Für weitere Auskünfte bzw. Fragen können Sie sich jederzeit gerne an die Geschäftsstelle der PTK Bayern wenden.